
Warum Deutschland offen für Englisch ist

Aufgaben zum Text

1. Wovon handelt der Text?

Hör dir das Audio an und beantworte dann die Frage.

In dem Text geht es darum, dass ...

- a) in Deutschland immer mehr Englisch gesprochen wird.
- b) mehr Deutsche Englisch lernen sollen.
- c) immer weniger Leute in Deutschland Englisch sprechen wollen.

2. Was steht im Text?

Lies das Manuskript und beantworte dann die Fragen. Mehrere Antworten können richtig sein.

1. In Deutschland ...

- a) lernen Kinder bereits in der Grundschule Englisch.
- b) gibt es bei den Ämtern alle Formulare auch auf Englisch.
- c) wird in Wirtschaftsunternehmen nur Englisch gesprochen.

2. Englisch wird immer wichtiger, weil ...

- a) viele Unternehmen Geschäfte mit Großbritannien machen wollen.
- b) die deutsche Wirtschaft ausländische Fachkräfte anlocken will.
- c) das Geschäftsleben in Deutschland immer internationaler wird.

3. Übe den Wortschatz!

Wähl für jede Lücke den passenden Begriff aus.

- 1. Wenn Englisch in Deutschland _____ (Amtssprache/Politik) werden soll, dann muss dafür ein Gesetz geändert werden.
- 2. Soll in deutschen Ämtern _____ (pauschal/populär) Englisch gesprochen werden?

3. Warum _____ (argumentieren/akzeptieren) deutsche Ämter keine Formulare in englischer Sprache?
4. Englisch ist für viele deutsche _____ (Ämter/Unternehmen) die Sprache der Wahl.
5. Viele ausländische _____ (Parteien/Fachkräfte) hoffen, dass ihre offiziellen Formulare bald nicht mehr ins Deutsche übersetzt werden müssen.

4. Übe das Partizip II!

Schreib die richtigen Formen in die Lücken.

„Ich habe gestern _____ (träumen), dass Englisch offizielle Amtssprache in Deutschland _____ (werden) ist. In meinem Traum haben sich die Politiker das alles sehr leicht _____ (vorstellen). Sie haben einfach _____ (vorschreiben), dass man überall Englisch sprechen muss. Die Ämter haben alle wichtigen Formulare auf Englisch _____ (anbieten), aber niemand hat dieses Amtsendenglisch _____ (verstehen). Das hat ein riesiges Durcheinander _____ (verursachen) und viele neugierige Journalisten aus dem Ausland _____ (anlocken). Aber das war ja alles nur ein Traum!“

Autorin: Isabell Steffensmeier